Telegraphifde Radridten.

Leteftenbutgte Adnyrigten.
Gondon, 12. Mai. Ein Telegrunm ber Times aus Shanghai von gestern mebet die Unterzeichnung des Bertrags zwischen Frankreich und China. Letteres ersennt das französische Brotestorat über Tongting und Unam mit den bestehend Grenzen an. Die Grenzolizie und Ergebung der Zösse werten der gereget. Die Proringen Anongs, Duantung, Puennam werden unter höter noch seitzugsellenden Bedingungen dem allgemeinen Handel eröffnet. China gastt teine Kriegsentschädigung.

Mungen, 11. Mai. Der König empfing hente abend ben neuernannten ruffifchen Gefantten, Baron von ber Often-Saden, in feierlicher Attrittstonbeing und begab fich baranf zu längerem Kufenthalte nach Schloß Berg.

Wien, 11. Mai. Der Kaiser empfing heute den General-adputanten Sr. Maj. des Kaisers Wilhelm, General Grassen von der Goltz, in längerer Aubienz und nahm ein Kondosenz-schreiben Sr. Maj. des deutschen Kaisers aus dessen Höneben entgegen. General Gras don der Goltz machte hieraus auch dem Minister des Auswärtigen, Grassen Kalmoh, einen

Paris, 12. Mai. Bei ben gestrigen Munizibal-Stichmaß len wurden 3 Konfervative, 18 Opportuniften oder unadhängtge Republitaner und 11 Autonomitien genöhlt; ber nete parifer Munizipalrath wird demynfolge aus etwa 30 Opportuniften, etwa eben so viel Autonomitien und etwa 10 unadhängten Republikanern und eben so viel Konfervativen bestehen.

Bern, 12. Dai. Bei ber geftrigen Boltsabftimmung Bern, 12. Mai. Bei der gestrigen Bolsschläste im ung ind alle vier Referenbuntsvorlagen und navn die Borlage wegen Anstellung eines Aufligiertetärs mit 203,350 gegen 147,498 Schumen, biejenige wegen Bejretung der fedweigertigen Haufterschlasse werden der Fachenbelsreisenden den ben Batentlagen mit 179,790 gegen 169,459 Schumen, biejenige wegen Ergänung des Bundestrafreches durch den fogenannten Stadio-Artikel mit 191,774 gegen 155,614 Schumen, endlich diejenige wegen Erföhung der Kreibtewiligung für den Gelandischischen in Bahfington mit 208,260 gegen 134,630 Schumen derworfen worden.

London, 11. Mai. Prinz und Prinzessin Eudwig Battenberg sind heute früh hier angesommen und haben bald nach ihrer Ankunst ber Königin einen Besuch abgestattet.

Gin ichwerwiegendes Wort.

Gin ichwerwiegendes Bort.

Der Hirft Bismard hat nenlich in feinen beiben hochcharafteristischen und bebeutenben Neben, in welchen er das
Duell mit Engen Richter anssocht, einen Aussyrung gesthan
und aussischrenb begründet, welcher den genamten übrigen
Jühals ber Reben an Bedeutung überweigt und von der Fress
sieder Richtung dier das berücksichtigt werden until. Er sis
bas die Ausgerung über das Kecht auf Arbeit. Der große
Etaatsmann hat ertlärt, daß er diese unbedingt enertenne
und für dasselbe einstehe.

Daß der Richtslangler das gesagt hat, ist dei der Rebereinsimmung, welche die Berichte der verschiedensten Zeitungen in
biesen Puntt zeigen, wohl unzweiselbaft. Er hat dann weiter,
nach durchaus glaudwirtigen Referaten, biesen Aussyland begründet. Mit einer sichnen Auslegung, welche wahrhaft begründet. Mit einer sichnen Auslegung, welche wahrhaft begründet. Mit einer führen Auslegung, welche wahrhaft begründet. Witte iner er nachzweigen verschaft, daß schon das
Allgen. Landrecht das Recht auf Arbeit anertenne. Das ist eilerdings etwas ganz neues, daß diese berichten Gesetzgeinng
ichon den obersten Grundlag des Gozialismus anertenne.
Disser schoen die Ausstellen blürfe, und die Rechtung an die
Recht auf alsen. Das ist etwas dimmelweit ander Bartein in jener Stelle nichts gesunden als daß der Staat die Mittellosen zu lassen. Aus ist etwas dimmelweit anberes als das
Recht auf Arbeit, welches Jürft Bismaard anertannt hat.
Wie seher zu lassen. Aus ist etwas dimmelweit anberes als das
Recht auf lassen. Der sollte ber Staat die Bertplichung
übernehmen soll; jedem nach zienen Krästen und Jähigheiten
Urbeit zu schaffen, so muß er die gesammt Ersbeit vergantiftren; auf andere Weise ist inen Mitgüset debentun übernehmen soll, sehem nach zienen Krästen und Jähigheiten
Urbeit zu schaffen, so muß er die gesammt Kröselt und erhole Kanalie banen, fann nicht mehr Kanalischen und die kontentung der Schaften gibt in den Aufgabe absolut nicht wahre sollen ber die Arbeit der und feinen der heiten en finde werten als

Deutides Reich.

Seitens der deutschließe Reich.

Seitens der deutschließer innigen Partei wird mun bestutib am 18. Mai nachmittags 4 Uhr im Stadthaufe zu Weimar ein Parteitag sir Thüringen adgehalten werden, dem 2 Uhr nachmittags eine Konferenz deutschlichen Wahltreisen vorauszehen mird. Ihr Erfdeinen auf bem Parteitage haben in Aussigdt gestellt die Reichstagadigsorbunten: Ausfeld (Weiman L.), dr. Barth (Gostja,), dr. Baund ach (Weimingen I.), Gerth (Modhalla,), dr. Baund ach (Weimingen I.), der hinde kangenstaga), drieß Echwersschaften. Dr. Baund ach (Weimingen I.), der (Mordanien), dr. Hobliander), der de (Nordanien), kipfe (S. Sendersschafen), dr. Wommberz, dr. Kodung), Varissius (Weimar II.), nobland (Waumburg), dr. Stengel (Ersnrt), dr. Wilte (Weimingen II.), und anzerden Ricker (Danzla).

Die fogialbemokratische Fraktion bes Reichstages hat geglandt, ben Reichskangler wegen feines wohl kaum wörlich ju nehmenden Ansspruches über bas "Recht auf

* Die nationalliberale Bartei in Weimar ist mit ihrem Kandidaten für die nächtlen Reichstagswahlen bereits vor die Orffintlichteit getreten. Sie stellt den Getreibehändter Louis Tollflädt auf.

Prozeft Aradsetedfi-Gentich bor bem Reichsgericht.

Prosch Arassewsti-Sentich vor dem Reichsgericht.

Sortiegung.

Der von dem Brotofolifister, Rongie-Rotig Geleiger berteiene Gröfmungsbeichus dat folgenden Bortlaut: Im Ronnen des Riciges. Im der Ersteinde gegen dem Gestrietteller und Dr. phil. Joseph Syngk de Arassensti zu Dresden, dem Judent dem Brotofolifier dem Judent der Brotofolifier dem Judent der Brotofolifier dem Judent des Konolpads und des Ersteindes zu Erstehen dem Geschäftsführer Bladbislams Untaftofus Stephan Chrimit Unguft d. Beddintsführer Bladbislams Untaftofus Stephan Chrimit Unguft d. Beddintsführer Bladbislams Untaftofus Stephan Chrimit Unguft d. Beddintsführer Bladbislams Untaft dem Mindbischen Untaften des Deer-Reichsgamundt in nicht öffentlicher Stitung dom 10. März 1884, in Erwägung, das wider die Uter Arassensti und Schaft dem Stephan bestehen der Schaftsgamundt gegen die Ungefalubigten und bem Dere-Reichsamwalt gegen die Ungefalubigten und bem Dere-Reichsamwalt gegen die Ungefalubigten und bem Dere-Reichsamwalt gegen die Ungefalubigten und ben dem Schaft der Schaftsgam der Berneichung gerüffnet und von dem Arassensti und Schaft der Berneichung gerüffnet und von dem Arassensti und Schaft der Berneichung gerüffnet und von den Arassensti und Schaft der Berneichung gerüffnet und von Arassensti und Schaft der Berneichung der Geschaft der Berneichung des Schaftschaften und Schaftschaften und Schaftschaften aus antlichen Arassensti über ab Schaftschaften aus antlichen und berneichung der Artifliere und Schaftschaften aus der Berneichung des Schaftschaften Berneichung der Berneichung des S Fortfegung. F. Leipzig, 12 Mai.

Salle, ben 12. Mai.

Salle, ben 12. Mai.

— Es siegt ums bente der Elat des Barodi alber ande 2 der Etablephorie bor, wie er der morgen nodmittag statischenden Generalberfammlung dorgetet merben wird. Derlieb ift nach dem Grundlage entworfen, daß unter den obwaltenden schwieden im der eine Stephen der Berahlen im der Grundlage entworfen, daß unter den obwaltenden schwieden für der Zeichen der Berahlen im der Ernahlen der Berahlen eine Geschweite Archeiten der Grundlage entworfen, daß unter den obwaltenden schwieden Archeiten der Grundlage der Kosante der an erhebenden Archeitener Stettib bis auf destinitiven Settliesung des Schwieden des Aberatiums auf Grund des Schwieden der Settlich der Grundlagen der Steiner-Soll uns gesetzt weit nach Anchbung der Oberantische Steiner-Soll von 1884/85 statzusinden das sieher jestens der Settlichen Steiner der Schwieden der der der Schwieden der der Steiner der Schwieden der Schwieden

ein vollzähliges Ericheinen der Berbandsangehrigen sehr zu willigen.

— Am 21. d. hälf im Konferenzimmer des Realgammasiums der Krandesche Sittungen die Gemeindebertretung von Er. Georgen eine Sigung ab, im vollege u. a. die Wahl des neuen Hilfspreich ers vorgenommen werden soll.

— Richt mur auf dem Lande, wie uns kliezlich aus dem westlichen Saalfreite geschrieben wurde, sondern auch hier entfalteber Konfervalten Berein große Kildenschen Berschalb, beist es in einem aufographieren Einschungsschreiben zu einer am Sounabend im Molentbale ber Abniferens in der Sorfland, eine sessen der gegenen Rahrensen werden der Konfervallen geschieden der Abniferen der Konfervallen geschieden der klatzeinndenen Bersonntlung, "eine sesten Erzensche Rahrensen und klatze gegenen der Verlagen der der Verlagen der klatzeinndenen Verlagen der klatzeinnden in Verlagen der der Verlagen der der Verlagen der Verlagen der der Verlagen der der Verlagen der der Verlagen kleine der Verlagen der

gegenem augenteme seeinmatungen hartmort. Der dieger kintreangungen kann bem Bereite is der Erfolg nicht felfen!

— Intere Theaterfreunde werben nächten Mitthwoch den um biele Zeit isemtich lettenen Genuß einer Benefigwirteilung haben es wird Moşartis. Janderflöte" aum Benefig unteres Gerta Bauellmeitens Leo Seld gegeben werden. Jahl iche Dperubortietlung gab Gelegenheit, die Umfücht und Jackbenutnist diese berbienten Mannes zu rühmen, der sich das am wentigten ichnere ich ernangsbilden mib, nos nicht das am wentigten ichnere ich ernangsbilden mib, nos nicht das am wentigten ichnere ich ernangsbilden mib, nos nicht das am wentigten ichnere ich ernangsbilden mib, nos nicht das am wentigten ichnere ich ernangsbilden mib, nos nicht das am wentigten ichnere ich eine ich ernen gegeniber gertnegeren der ummerbin niglichen Frölfen fünkterich auszugleichen. Benn untere Dperniation is ein immer einbettlicheres Gelienbis antwies, in ift es
merfler Linie ihm zu danken. Ber auch die von ihm zu beiem Beneitz genüblie "Sauberflich" beaufprucht unter ganges Intereste.
Der muttalichen Bebeutung der gelannten Berjonals entipreden; wenn untere Leier zugleich erfahren, des Stefferes und die Serbeitziehung des gefannten Berjonals entipreden; wenn untere Leier zugleich erfahren, des Steffers den dialent ab, die ongenochnike Beit,
Deren Kanchlimeiter Selde oblatten finnen, der eines gans
beionderen Zantes is überaus mitzig ift.

— Wie mir fom mittigeliten, findet biele Woche – und zuoch

81 männl., 74 weibl. Geschl.

151 waren evangeliicher und 4 fatholiicher Koniession. Es waren 45 männt. und 37 weißt ledig, 29 männt. und 19 eißt derentste, 7 männt. und 19 weißt ledig, 29 männt. und 19 eißt derentste, 7 männt. und 19 weißt. derwittnet. Geboren wurden 258, Sobessälle 162, mithin sanden 96 Geburten ehr als Todessälle statt. Ehen wurden 114 geichlossen (gegen 93 im April d. 3).

Ehen murden 114 geichloffen (acgen 23 im April v. 3).

— Der Turnerbund an der Saale hielt gestem hier eine Berjammlung ab. Aufgenommen in den Bund murden die Turnbereine Urania hier umd Oklan. Der Turnberein Benachtig kann erst dam aufgetournen werden, vorm er dem Gau angehört. Und Z. Juni indet auf dem Ködplatze ein Schanturnen fünntlicher in der Schanturnen fünntlicher in der Schantursche Aufgebote fall der eine Lunivlög gercheren, den Bund in der Soge zu erhebenden Einstelligenen dem Kontoniern. Der Gummellagtristag murde ein gemeinschaftlicher Turngang nach Wettin angeregt.

— Auf dem Schanden auf Wettin angeregt.

— Auf dem Schanden einer Bolistliche in der Vernossvorte. Se gingen folgende Offeren ein: Kölftliche Wahre kon Krieden der Vernossvorte. Se gingen folgende Offeren ein: Kölftliche Schade pro-mille Mauertleine 4 M., von mille Mauertleine 4 M., von eine Vernossworte.

5. gingen folgende Offeren ein: Kölftliche Schade pro-mille Mauertleine 4 M., von mille Wahrertleine 4 M., von der Vernossworte.

5. gingen folgende Offeren ein: Kölftliche Schade pro-mille Mauertleine 4 M., von dem Erndy eine 1.70 M., pro mille Wahrertleine 4 M.; K. Könnenderg pro chm Truchtleine 1.70 M., pro mille Wahrertleine 4 M.; K. Könnenderg pro chm Truchtleine 1.70 M., pro mille Wahrertleine 4 M. v.

Anderender Burderfeine 4.50 W.

— Hente morgen hielten die meilen der Borübergehenden bei dem Verfragindigen Beine d's Wellen dab und der Schwarzen Brüde eine Beile an, am das Springen der Hicke von den den den der Beile an, am das Springen der Fische Auftragen der Hicke Teile auch den der den der der Verübtunden, gede Frühigder, in einem Jahre mehr, im anderen weniger, kann man wenige Tage dindurch, am beiten in der Verübtunden, größere und lleinere Fide aus den Bellen des Behres emporifienellen iehen, um fich dann mit Kräftigen Schwanzschlänen um Oberdame kinnalizuarbeiten. In Jahren, wohr die Hicke achtreich pringen, gewährt bieles Schauhiel eine am gehöhren, vermögen wir nicht anzugeben, bielleicht fann und thut dies eine ber Leier.

— Aus der Barchtraße wird under Abierquälerei midgefteilt: Ende boriger Boche inden Bewohner des Grundflich Rr. 3 im Hausslure abends eine Kabe, jämmerlich schreich, vor. Bei nährer Unterlindung fand man, das dem Thiere eine meilingene Drachtschlinge is seht eine Aus eingen werden.



growing brundie. Die Fran 1900st wie die Kinder wurden durch Latten ans Uler geogen.

Growingials Rachrichten.

Ser Noodburg unter Erhipulscheretheudengen aus der Großen, a. 18 mar mies kinder der Lueile gelateit.

11 Mai. Das Gentle und der Kreiten auch 1900stellen Berlauf: Kenn-Directforium: Ser Major d. Serten und bem Exerciculate bei Merfeburg algebalten Ferderen num den Erhäufige Kreiter. Das und d. Bereiten auch 1901stellen Berlauf: Kreiten und bis 1905stellen Berlauf: Kreiten und der Sertenischen Geschieden.

12 Kroig al. Was a. 25 v. Reme-Greiten: Nete dem wide auch einer Stellen. Berlingere Sertere: Dr. Kritimeister der Kreiten dem der Geschieden Serden.

13 Kroig al. Was a. 25 v. Reme-Greiten: Kreiten und des Gefoffeten. Kalie: St. Zachlineister Zoberbier) I. Erdifungs-Hennen. Gerenerischen 1500 m Distans, dem aweiten Bleche die Sallte des Gimi. Im der Gegen der Gele marche Bereite. Die Stellen 1500 m Distans, dem aweiten Bleche die Sallte des Gimi. Im der Gegen der Gele 2004 f. Schallten 1500 m Distans, dem aweiten Bleche die Stellen. Die Serden 1500 m Distans, dem aweiten Bleche die Stellen 30 der Gegen die Sallten des Gimi. Im des Bereitens des Gimi. Im des Gimi. Im des Gimi. Im des Gimi. Die Gesche Stellen des Gimi. Im d

Dem Laubgerichisprässbenten Sturm au Magdeburg ist der Nothe Abler-Orden awerter Alasse mit Cichenlauß, dem Amisgerichisrath Doering au Zeis der Nothe Abler-Orden von Aufternation und Abler des Vollenstellungs und Auften der Scheie, der Mitterputsbessierund nach der Ableren der Vollengen der Konten-Orden der Kingse der Konten-Orden der Kingse der Konten-Orden der Kingse der Kingse der Konten-Orden der Kingse der Lieben.

Bermifdites.

Bermisches.

† [Nennen zu Hoppegarten.] Frühjahrs Weeting.
Dritter Tag. Somtag, ben 11. Wai, nachmittags 3 Uhr.
I. Oberhof-Kennen. Staatspreis 1500 M. Jür Ijähr und
ältere infläd. Senglte und Stuten. Varig M. Schmetton's br. d.
D. "Attact siegte mit 3 Längen. II. Sendel-Nennen.
Ebreupreis, gegeben bom Grief. D. Sendel bom Domersmaard sen und 5000 M. Staatspreis. Jür 1881 geb. infländ. und österr-ungar. Hongte und Stuten. Sernu B. d. Tresdon's bbr. d., "Sombenur gewonn ganz leicht mit 4 Längen. III. Bertau is-Kennen. Eradhere Seitüstveis 1800 M. Jür Jähr. und ältere infländ. Vierbe. Dern S. Dehlichfager's schw. D. "Sadd-boun" liegte mit. ½ Länge. IV. Breis von Houve garten. Staatspreis 1500 M. Jür Ijähr. und ältere infländ. Sengste wim Stuten, bei in einem Rennen mit einem ansgeigeten Areife Dom mindeltens 2000 M. Jür Ijähr. und ältere infländ. Sengste wim Stuten, bei in einem Rennen mit einem ansgeigeten Areife Dom mindeltens 2000 M. Jür Ijähr. und ältere wähnd. Sengste Dr. D. Leichhular" siegte mit ½ Längen. V. S. diwart-Iin siller-Handler. Bradbier Gestütspreis 3000 M. Jür Ijähr, und ältere mländ. Vierbe. Seren D. Dehlichäger's He

Sandeles, Berfehres und Borien-Nachrichten.

Danbels., Berfeirs und Börien-Nachrichten.

— Salle-Soran-Gubener Eifenbahn-Giellichaft. Ran macht baranf aufnertiom, doß es auflöllig erichent, daß auch in bielem Johre bie verbentings Generalreimmung der Geleillichaft in überam bei flatifiabet. Die außersberütlige Generalreimmung der Geleillichaft in überam bei flatifiabet. Die außersberütlige Generalreimmung der Erleibigfallung über die Zerseinlich generalreimmung der Erleibigfallung über die Zerseinlich generalreimmung der Erleibigfallung der die Zerseinlich generalreimmung der Generalreim der

Longiana 77, in Legas 80, in kitanjas 70 into in kemiegie od proj.

— Teleg 72 ab hij de 2 dil 1 f 8 n a hi di ten. Der Hojdampfer "Weifphalia" der Hondung-Amerikanisjan Backlahrt-Altiengellichgel ich ivon Neweylort fammend, am 8. d. auf der Elee, der Bojdampfer "Altemannia" von derielben Gelellichat, ton Weifuhden fommend, am 11. d. in Houre, der Ampfer des Arotbeitsigkan Uhobe, "Wertra" am 11. d. in Houre, der Ampfer der Arotbeitsigkan Uhobe, "Wertra" am 11. d. in Daure, der Ampfer der Kordbeitsigkan Uhobe, "Wertra" am 11. d. in Daure, der Endiger "Oder" dereilben Gelellichat in an einen Zage in Kene "Vort, der Campfer "Eider" dereilben Geschlichat im gleichen Auge in Kene "Vort, der Ampfer "Eider" dereilben Geschlichaft am einenkelben Tage in Court hampton eingetroffen.

betielen Geschisgaf an bemieben Toge in Southampton eingetroffen.

* Airreberg, 10. Mei. Sophenmarttbericht ben Lecheld Seld Der Warth alte in vieler Voole einen ziemlich fillen Charlett. Die Frege war eng begrenzt meh ind binder einen ziemlich fillen Charlett. Die Frege war eng begrenzt mehr ind bindspeles bei einer Zufuhr von en. 150 Säden mit gage 200 Ballen berdant noveten. Die Reies selfer Setten gingen mit gene 200 Bellen berdant konten. Die Reies sollen vor handen der Kirtelangstillen in ver Erveisliger von 172-400 R. angeboten verben mit der Kirtelangstillen in der Kirtelangstillen kirte

Die Raffec-Ginfuhr bon	1. 3an.	bis ult. April	betrug:	THE RESIDENT
		1883	1000	1884
Santos	- 3B.,	163,237 Sad,	- 3B.,	96,379, Sad.
Rio	- "	157,202 "	- "	50,898 "
Bahia & Ceara	- "	44,580 "	- "	24,557 "
Laguahra	- "	56,453 "	- "	31,955 "
Marac. & Savanilla .	- "	12,684 #		21,229 "
Coftarica & Guatem.	_ "	28,597	- "	40,000
Buerto Rico & Cuba	19 "	12,273	2 -	
Oft = Judijde	17 -	43,909 "	8 "	21,697 "
Diverse	033 "	62,320 "	1399 "	70,617
Catal C	20 000	E00 000 C . 4	1400 00	000 000 C.

autorindert. — Neiv wenn dere 2,000 Sad worten down jagenminer in der fant. — Schmatz fülles Gelödit. — Betrofenn. And wiederhriedender fant. — Schmatz fülles Gelödit. — Betrofenn. And wieder Stein eine eine Sohre ist and eines Hohre ist meine steine in den kind haben bei der Karnine: bekondt. Seine Medick von Loo Art. — Refel Karnine: bekondt. Seine Medick von Loo Art. — Refel karnine: bekondt. Seine Medick von Loo Art. — Refel karnine: bekondt. Seine Medick von Loo Betrofen. — Des Gelicher Bedeit Anders Ander Seine V. Betrofen der Von Loo Art. — Des Gelicher Loo Betrofen von Loo Betrofen von

amb prompte Beferning geluch, murbe mit 47.25—47.75 W Beg.; Wal-Juni 42.55—48 W. Beg., Sumi-Suni 48.50 W. Beg., Sulis-Cit. 40 W. G. 2015—48 W. Beg., Sumi-Suni 48.50 W. Beg., Sulis-Cit. 40 W. G. 2015—19.10 M. Beg. Errick periches fing crite Robins and Sulision of the Contrage in West Sulision of t

Juni-Zulledielerung — Juni-Augule-Stettung offen Augule-Stettung offen Stetter (1987), when the stetter of the Stetter (1987), when the stetter (1987), when the stetter (1987) and the

Telegraphische Kursberichte. [Privat-Telegr.] Berlin, 12. Mai, 1 Uhr 55 Min. nachm.

	Foni	de:Börfe.			
	4% Breug. Ronjol. Uni. 103.0	O Laurahiitte	12.00		
	41/2 0/0 bo. bo. 103.0	00 Laurahütte	77.60		
ı	4% Landich. Ctr. Bibbr. 102.1		40.50		
Į	Breslau-Schw.=Freibra. 115.1	0 Franzoien 56	37.50		
	Mainz-Ludwigshafener . 110,1	10 Lombarden 26	64,00		
١	Marienburg-Milawtaer. 74,2		20,50		
	Diedlenb. Frbr. Frangb. 201,7		85,60		
	Dberichlefische Gifenbahn 270,7		77,60		
	Oftpreußische Sübbahn . 106,2		96,25		
	Distonto-Kommandit . 209,7		77,00		
	Darmitäbter Bant 155,6		07,75		
l	Deutiche Bant 155,2				
l	Die Rurse verst				
ı	Getreide-Börfe.				

Weigen: Juli-Ang. 170,50. Sept-St. 173,50. ishwas, Roggen: Juli-Ang. 148,25. Sept-St. 148,25. ishwas, Sorter: Mai-Juni 183,05. Sept-St. 148,25. ishwas, Sorter: Mai-Juni 183,06. Sept-St. 185,05. ish Juli-Ang. Sept-St. 184,05. ishwas, Spiritus: Mai-Juni 55,03. Sept-St. 54,83. minitig. Spiritus: Ioco 48,90. Juli-Ang. 50,70. Sept-Ott. 50,65, fept. Betroleum: ultimo 22,83. Mai-Juni 23,50, ishwas, Mai-Juni 23,50, ish

Bochenüberficht ber Reichebant bom 7. Mai.

Attib	Bettin, 10. Weat
1) Mctallbest. (der Bestand an furessä und an Gold in Barren oder aust	higem bentichem Belbe
	R. 612,983,000 8µm. 4,490,000 24,790,000 8µm. 802,000 15,736,000 9fbn. 841,000 335,143,000 9fbn. 14,070,003 44,885,000 9fbn. 2,093,000 44,185,000 9fbn. 2,093,000 23,721,000 9fbn. 349,000
Bailt	
8) das Erundfapital 9) der Refervesonds 10) der Beirag der uml. Roten 11) die sonstanen töglich sälligen Bers	97. 120,000,000 unberändert 20,308,000 unberändert 721,504,000 Ebn. 22,589,000
bindlichfeiten 12) die sonstigen Passiben	" 211,981,000 Jun. 6,198,000 " 566,000 Abn. 21,000

Omnibu8-Rahrten.

Rad Raudfladt und Gelrichet, Geloriubus, fielle gwerman. 1. Schrift and Gelrichet, Colombius, fielle gwerman. 1. Schrift abert Schrift and Gelrichet Gelrich

Dach Schluft ber Redaftion:

Berlin, 12. Mai. (Telegr.) Das Abgeordnetenbaus lebnte in ber britten Lefting bes Kommunalftenergefeges 8 8 ab. § 11 wurde in ettwas beränderter gassung angenommen, im übrigen bleibt bie Borlage im wesentlichen unverändert.



Das gräff, von Wartensleben'iche Rittergut Schloft Laugen Anft. Schlaftesle burtersdorf bei Stolyen, eine der schüften Bestumgen des Köngreichs Schlaftesle Kachen, ist durch kauf auf den Herrn Hauptmann von Efteglig in Gohlaftelle Schlafte und der Beite der Geibzig übergagingen; vermittet wurde das Geschäft durch die Güteragenten Merzentel & Co. in Leibzig.

Zwangs-Verfteigerung.

Jwangs-Verfleigerung.
Tonnerstag, den 15. Mai et.,
Vonerstag, den 15. Mai et.,
Vormittags 10 Uhr
merbe ich in der Fwangsvolltereinungslode wider den brießeren Keftauneteur
Krauner zu Cönneru:
22 Sind Kodyfühle, 9 St. Oolstüßle, 35 St. Gartentiible, 4 St.
Ticke mit Rachstuchiberzun, 9 St.
gewöhnt Ticke, 1 Rückentiid, 1 Kegelpiel, 4 St. Tafeln (lange Ticke),
2 Kückenichtant, 3 St. Gartenbürfe,
5 St. lange Tafeln, 1 Sovbo.
1 Kleiderichtant, 1 Spiegel, jonie
eine Barthie Gilder und Teller z.
im Saale des Gaftwirtis Plauel
gierfeldir zumanszweize gegen Waarablung zu verfanlen.
Cönnern, den 11. Mai 1884.
Kiltz, Gerichtsvollzieber
in Cönnern, den in Cönnern.

Berfauf eines Materialgeichäfts Ru einem groß. Dorfe ift en flotte Materialgeichäft, flottelies in der Umgegend, au verf. Künter, weich bierauf reflectiven, müßen ein Ber mögen von mindeltens 4–5000 The haben. Das Rähere bei Einleg. Briefin. durch W. Steinkopff. Bernburg, Katiltt. 4.

9,52 8,18 6,67 7,65

ht.) fest.

Windmühlen-Verkauf.

E'ne Boche ndmiffle, Rafe von Salle mit guten Gebänden 11. dazu gehörigen 6 Morgen Acker ift iofort zu verkaufen Rähere Auskunft ertheilt J. Stemmler, Deffauerstraße 4.

Gafthof mit Materialgeich.
Ein autes Materialgeichäft au tanfen gelucht.
Ki. Baffermible au 4200 Thir.
mit 800 Thir. Ing au verfaufen durch.
C. Iblefeldt in Wegeleben.

Conditoreilocalitäten, complettt und conform eingerichtet, in beiter Lage, sind anderweitig zu ver-pachten. Offerten sud E. 22740 bef. D. Gräfe, Annonc.=Cyp., Halle a/S.

S. Grate, Annoncaspo, Salle ale.

Gine gul gebaute Kindmille,
befter Eage, ift fofort ober 1. Juni
an verfanfen ober an verbachten,
ebent, and Junn Abbruch felbreisiverth zu berfanfen.

Gell. Sch. unter an verfanfen.

Gell. Sch. unter an verfanfen.

Bertiftet ober Wiebergen zu ner.

Partifiete ober Wiebergen zu ner. Wertstelle oder Riederlage an ver-tiethen Rathewerder 9.

Laden nebit Wohnung fof. od. fpater zu beg. a. b. Morigfirche

Cin Barterre-Naum Alter Martt 18 3n berm. Rob. Leuscher.

Königsplatz 3 wird vom 1. Juli die elegante herrich. 2. Etage mit Breip. 9 Biecen, Badde einrehmung. Barmwoalferheizung, ichönen Bodennam z. Gezeicher. Mäderes 2. Etage, Borm. 10 bis Nachm. 3 Uhr.

Singe, vollen. 10 bis Angelle. 200 juning an rubige Miether, beftebend ans 3 simmern, Sind nebit Inbehör, Preis 600 Wif. ift au berm. 11. Oft. au beziehen gu erkragen in ber Exp. b. 263. [251

Ein Logis, 3. Etage, bestehend auf 3. Stuben, 2 Kammern, Kläche umd die bebür, in gesunder Lage, Witte de Stadt, ift zu bermietsen, per 1. Juli croder hater beziehen. Wäheres in der Exp. d. 8tg. [246

Merieburgeritr. 46 ift die Karterre-Etage, bestehend aus 5 heizbaren Jimmern und allem Bud, au bernielben und an 1. Oct. zu bez Räheres 1. Etage daselbst.

Logis ju bermiethen (180 .46) Gerftäcker, herrmannftrage 8, II.

Ein Gelchäftsmann, welcher ben Tag wenig au Haufe, incht eine Woch-nung von Jwei Erliben, Kanmer und Riche in feinem Saule, womöglich Reumarktwiertel. Dff. unter A. 3854 am 3. Bard & Co. erbeten.

Geräumige herrichaftl. Etage, 6 3. 5 R. ic. 1. Oct. beziehbar. gr. Steinftr. 32a (Seifengeichaft)

Eine berrichaftliche Beletage, Mahe der Bahn, ift per 1. Julia, c. zu berm. Mah. burch R. Moffe, Brüberftr. 6 Herrichaftl. Wohnung per 1. Oct. cr zu bermiethen Marienstraße 10.

Beletage, 160 Thir., jum 1. Juli bermiethen Mühlgraben 2a

Stube, K., K., 55 Thir., zu vermieth Röheres bei Frau Märter, Mühlgraben 2b. 1 St s. 1. Juli an eins. L. N. Wallftr. 1. Eine fleine Wohnung an ruhige Lette jum 1. Juli ju berm.
21. Trantivein, gr. Ulrichftr. 30.

Ein Gut in Sessen, 42½ Settar Kübenboben, Rähe ber Bahn u. Buder-abrift mit guten Geb. und Inventar bei mäßiger Anzahlung zu verfausen Breis Z500 Thr. Räheres durch J. Harck & Comp. 11. R. 3882.

Ein feines, gutgehendes Reftaurant mit fammtlichen Inbentar ift fofort gu übernehmen. Off. erb. unter S. 100 Naumburg a. d. S. niederzulegen.

Ein fleines Haus auf dem Neu-markt, am liehsten mit Garten, wird 3n kaufen gesucht. Off. unt. S. 3862 an J. Barck & Comp.

Gine flotte Bäckerei, in guter Lage wird bon einem ftrebfamen junger Manne zu pachten gelucht. Offertei unter H. 22864 an H. Gräfe, gr. Märkerstraße 7.

gr. Märferftraße 7.

Ein Colonialwanren-Detailgeschäft, eit vielen Jahren be
itehend, im beften Gange, verhälfnig halber zu verpachten. Diferten am die Exped. d. Big. abzugeben unter 3. 1341.

Ein Laden gu vermiethen Allte Promenade 16a.

Wohnung ver 1. Jul von vönftlichen Miethsgahlern gel im Breife v. 70 bis 100 Ehr. Off. bitte beim herrn Kauf-mann Vagel (8. anders u. Niemeher-ftraßen-Ede, nieberzulegen.

Ein Dachftübchen jum 1. Juli gu berm. Rlausthorftraße 12. Sine frdl. Wohnung ift an stille Lente im Breise von 54 Thr. zu vermiethen. Gommergasse 11.

Blumenftraße 14 ift bie herrich einger Beletage mit ben darfiberliegen den Räumen per 1. Oftober zu verm Räheres Steinweg 33 im Comptoir Eine Wohnung, Mitte d. Stadt, Preis O Thr., 1. Juli beziehbar. Näheres Schulgasse 4. im Laden.

Eine alleinstehende Frau sucht gleich Bohnung, Preis 24—26 Thir. Zu er-fragen fl. Ulrichstraße 1, b. Frau Sohman.

Junge Lente nuchen 3. 1. Inli Woh umg, Preis 36—40 Thir. Abresse unt. G. 1339 in b. Exp. b. Ztg. niederzu

Stube und Kammer, mmöblirt oder mit etwas Möbeln ver ehen, von einz. Herrn balbigtt geluch Offerten unter **E. 1337** a. d. Exp. 1

Möbl. Stube m. R. berm. fl. Wallftr. 1. Eleg. möbl. Wohnung im herrichaftl. Haufe, Roßhaarmatraßen, Bett, Garten, Rähe ber Univerf. Zu erfr. bei **Rud. Mosse,** Brüberftr. 6.

Frdl. möbl. Zimmer m. R. Charlottenfir. 2, III. 1.

Gut möbl. Zimmer Marienftr. 7, I Für zwei Damen frbl. möbl. Wohnung zin bermiethen Schmeerstraße 44, II. Möbl. Zimmer, Schlafft. Schmeerstr. 10 Fr. möbl. St. m. Roft Hars 43, par Möbl. Stube und Kammer part. Schülershof 5, am Markt.

Fein möbl. Stube mit Schlaffabine an ein ober zwei herren sofort zu ber miethen. Zu erfragen Barfüßerftr. 4 im Laben.

Gut möbl. Stube u. S. vern. gr. Schlamm 9 I. Zwei möbl. Stuben m. Rabinet gr. Steinftr. 1 II.

Möbl. St. verm. Henriettenftr. 30, I. Möbl. St. berm. Rannifcheftr. 22. Möbl. Stuben fofort ober ipaten bermiethen Lindenftraffe 1a, I.

2 fl. möbl. 3. b. fl. Wallftraffe 2. Frbl. m. St. u. R. an 1 od. 2 S. 3. v., Bunich m. Mittagstifch, gr. Berlin 8. Fregundlich möbl. Wohnung f. 1 ober 2 Gerren. Breiteftraße 18, I r. Frbl. Schlafft. m. St. an b. Halle 15 part Unft. Logis m. Roft Rutichaaffe 1, I Unft. Schlafftelle gr. Schlamm 1, r Schlafftelle offen Unft. Schlafft. offen

Unft. Schlafft. fl. Sandberg 15, i. S. II Gehr ichone Schlafft fl. Ulrichftr. 15 Muft. Schlafftelle Beiftftrage 47. II. Anft. Schlafftelle Hallgaffe 5, part. Frbl. Schlafftellen Franckeftraße 5, 1. r. Tröbel 9 1.

gr. Wallftraße 38 Mt. 300,000

Kantlen-Capital, à 4%, im Canzen oder auch getreunt auf feine erfte Ackericherheit, – so gut wieumtind-bar – per I. Det, event, früher au verleihen durch Karl Peril, Halle a.C.

10 und 12,000 Thr. werden gut 1. Stelle auf 2 Grundtlicke in guter Lage fofort zu leiben gelucht. Offerter sub L. 22885 an H. Graffe, gr. Wärferstraße 7.

Ein jung. Kaufmann jur Ein-richtung und Führung der Bücher fo-fort gelucht. Gefäll. Offert. mit Referenzen z. sud G. # 3878 an J. Barek & Co.

Maidinenidmied

ird für josort gesucht in der Maschinen. drit und Eisengießerei von tieberitz & Müller in Apolda.

Gine Stelle als **Banaufieher** oben Kaurerpolier wird gefucht. Bewerbei af eine Gewerbeichile bei, fein Werk eisteregamen gemacht ist fahrn nehr jahre als Bolier thätig gew. Gef. Off P. 1347 d. d. Czped. diefer Zig. erb

n. P. 1847 d. d. Cyped. biefer Ifl. erb.
Ein jüngerer, fleißiger und gelchidter Nochfchieber iojort gelucht. Ba.
Ein ordentl, folider Echulburacher auf Wochenlohn, ober nur ein jolcher, wird gelucht. D. Weiter, Schulburacher wird gelucht. D. Weiter, Schulburacher wird gelucht. D. Weiter, Schulburacher Walergebilten und einem Ausftreicher lucht G. Hennke, Kriedrichylach G. Ginen führtam Mardiere u. Kriiwer.

Einen tüchtigen Barbiers u. Friseursgehilfen stellt ein B. Rosenblatt, Schmeerstr. 35/86

Lüchtige Schloffer suchen Kaufman & Krüger, am Worigthor 5.

Bantechnifer sucht sofort hier ober auswärts Stelle. Abressen unt. P. W. 100 b. Kaps, Augustaftr. 3., niederzul. Bum bofortigen Antritt inchen einer orbentlichen Sausdiener. Rudolph Sache & Co.

Ginen Pferdefnecht gefucht Rönigftrage 23B.

Ein ehrlicher und fleißiger Waum, icht leichte Arbeit. Wöchentlicher An-rruch gering. Räheres b. **R. Haute,** n ber Halle 19. I.

in der Salle 19. I.
Ein; Nam, 6 Jahr in einer Stelle,
light jolge, als Comptoirbiener
junt beiten Untritt. Alfbered und Fran Binnewelss, gr. Märs ferfrage 19.
Gefingt im Kittergut: Lann in Kilbrung einer Derlchmaldine, in I Tetelmacher, mehrere Kellner-bertrag Hinnewelss,

Tücht. Arbeiter fonnen fich melben i.b. Presssteinfabrik Nietleben. Ein Saustnecht mit guten Zeug wird gesucht Rathbausgasse 6 im Hofe.

Mathausgafte 8 un 2010.
Schlosserleiting iofort gelucht
am Morithtor 5.
In untinem Wäsiche. Geschäftstindet ein gelübetes innaes Wädechen unter günstigen Bedingungen
Vellung als
Gest. Offerten unter O. U. 344
bef. Hansenstein & Vogter hier,
zeidzigtische 2. Leipzigerftraffe 2.

Bwei gew. Rellnerburichen i. Stelle b Frau Serrmann, fl. Klausftr. 7. Ein frästiger Sausbursche, welcher auch etwas zu fellnern hat, 15. Mai gesucht Weinberg bei Salle a. S.

Laufburiche

ans ordentlicher Familie mit guten Zeignissen gesucht in der Weinhandlung von J. Grün.

2 tüchtige Putzmacherinnen finden sofort Beschäftigung bei G. Kühne, gr. Ulrichstr. 23.

Ein j. Mädchen im Schneibern tüchtig vird sosort gesucht Königsplat 5. Ord. ält. Mädchen m. g. Attesten erh. Juni und Juli Stelle durch Frau Abst, herrenstr. 20.

Gefucht w. j. Mabchen im Schneibert But geubt gr. Steinftr. 67. Ein tüchtiges Mädchen wird bur 1. Juni gelucht. Zu erfragen Lindenftr. 22, Sout.

Mähmädden, herrn-Arb. f. Dachrigg.22. Rähmädden auf herrnarbeit gesucht fl. Sandberg 16 III.

Ordentl Madden finden jum 15. Mai gute Stellen. Fr. Wendler, Trodel 9.

Zwei Madden

iir ein reifendes Geldaft (Edichi falon) werden lofort ober ipäter bei bobem Bohn u. dauernder Belgaftigung acfucht. Auskunft ertheien 3. Bard & Co.

Altere Mädchen u. Kinderfrau finchen fof. ob. Stelle. Br. Schaaf, gr. Steinstraße 58.

Ein junges Madchen für ben Nach-ittag get. Bu erfr. in b. Exp. b. Big. Aufwärterin ges. Wörmligerftr. 34, p. Anft. Aufwartung gei. Rannischeftr. 8. Mabchen auf Konfestion sofort Brunoswarte 3, part.

Eine g. Maichinennäherm wird ans mommen Schmeerstr. 31 im Laben. Ein achtbares, nicht mehr zu junges Fräulein, wohleriahren in allen Zwei-gen der Wirthickaft, lucht Selellung in lother zum 1. Juli. Zu erkragen alter Martt 48 im Laden.

E. tücht. Köchin in gel. Jahren, welche b. f. K. verft., incht z. I. Juni pass. St., dies würde a. d. Hilbr. e. bürgerlichen Haushaltes überneb. Abr. abzug. bei Ah. Rell., Bahnhoistr. 3, II.

Ein Schulmabchen für b. Rachm. gef Anft. Mädchen t. gründl. Schneibern, Buschneiben, Machneimen erfernen. Rannischeftraße 8, p.

Ein in Schneidern geiibtes Michen wirb gelucht Steinweg 19, II Ein tüchtiges Madden für Rüch. Saus gelucht gr. Märferftr. 24. Sine **Wittw**e ober ältes Wädden, welche einen kleinen Haushalt ielbst-ständig vorstehen kann, möge sich meld gr. Brauhausgasse 4. p.

gr. Braupausgape 4. D. Ein Mäbchen in gesehten Jahren füh Küche u. Haus, mit mehrjährigen Atteste, such Etelle durch Frau Kühn, Schimmelftr 2.

In Schneibern geübte Mäbchen find. Belchäftigung. Daielbst können junge Damen das Schneibern und Zuschneiben gründlich erternen. Linna Fröhlich hier, kt. Schlamm.

Anft. Mädchen mit g. Büchern such 15. Mai Stelle r. Demme, Giebichenstein, Triffftr. 31.

Bettfedern werden von Schmug und Motten gut gereinigt nach alter und neuer Konftruftion von Fr. Zöllner, Spiegelgaffe 8. Täglich Ziegenmilch gr. Wallftr. 38

Haft neue fomplette Ladeneiu-richtung für Bosaments und Weißt waaren ist unter dem halben Kossen preis zu verfausen. Wo? sagt die Ex-pedition dieser Zeitung.

Neue Sobelbante find vorräthig Randwehrftr. 7 im Laben.

Gute Federbetten wegen Aufgab er Wirthichaft zu verf gr. Steinftr. 24 Neues Kinderbett fein mit Matrate Breis 22 M., verfauft Steinweg 12 I

Sirels 22 W., vertauft Steinweg 12 t.

Sinter Maurer-Lehm ist mentgeftlich odsulahren von Anhalterstraße 92.

Sür Sonnabend Abend
wird von imngen Kanslenten eine gute Krealbahn geindt. H. H.

20155 an R. Wosse, Brüderitz. 6. Eine Schneiberin empfiehlt fich in u. außer dem Hause fl. Schlofigaffe 4 III

Außgerbeit wird iauber u. geschmad-voll ausgesiührt gr. Wallstraße 10. Ein peri. Schneiderin empf, sich den geschren Gerrichaften in u. außer dem Haute Lindenstraße 7, 1 Tr.

Getrag. Winter-lleberzieher, Herrn Damens u. Kleidungsstüde kauft stet und zahlt hohe Breite Fr. Schumann, fl. Ufrichstr. 15-

Ein gebr. Sandfahn zu kaufen ge fucht. Offerten sub O 3862 an 3 Bard u. Co. erbeten.

Gin Rinberwagen, gut erhalten, bert Böllbergerweg 4a, 1, I. r.

Rene n. gebrauchte Möbel verlauft billig Trobel 2, part.

Pianino, wenig gebraucht, bertauft billigft ff. Ulrichftr. 1 b, II. Georginen, Stachelbeeren und eine eifernen Reffel bert. Grunftr. 2 p. Ein startes Pferd, passend für Acker arbeit, billig zu vertaufen Böllberg 27.

9 Stück fette Rinder (Rernwaare) fiehen im Gute Rr. 6 in Reupzig bei Cothen jum Bertauf.

Eine gutn:ilchenbe Biege u. zwei Bod-chen find zu verf. Thorftraße 37. Junge Dachsh. vert. Henricttenftr. 30, I. Eine 1/2 jährige Leonberger Hündin zu verk. Landwehrstraße 3, L r.

Sia junger großer Coffund, fehr pachfam billig au verkaufen gr. Mausftrage 16.

Bu Bersuchszwecket. Bant Einen schiene Dorhund, welcher Sch den Banddwurm in großartigem Waße Krie flade besitgt, hode ich au verknien. Bul R ertragen in der Exped. d. Alg. [256] Die

Bum Tabezieren b. Zimmer empfiehlt fich bill. J. Friedrich, Tapezierer, II. Schloggaffe 5.

Rlaviere werben gut gestimmt und warirt bon O. Kuhnke. Inftru-entenmacher, Brunoswarte 10b.

Rlagen, Reflamationen, Bittgeluche 20. fertigt mit Sachfenntniß Aug. Hoste, Auftionator, gr. Ulrichftr. 52.

Eine perfette **Plätterin** sucht noch Beschäftigung in und außer den Sause Mittelstraße 7, S. I.

Bertoren
vom Martt durch die Heisichergasse nach
dem Minchere Retter ein tiener heltaraufarriter Regenmantel (Modell, der
Einiga in Holle, würde bioter erfannt nerden. Gegen Belobiumg abangeben
Briderftrasse 14, 1.

Berloven. Um Somutag, ben 11. Mai ift in der Haibe, Nähe des Aussichts-Thurms, ein melrt braumes Anaben-Jaquett berloven gegangen. Gegen Belohn. abzugeben Kiännerböhe 5e.

Ein g. Medaillon mit Caro am Buß-tag bei Giebichenstein verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben Leipziger-straße 33 im Uhrengeichäft.

Sonnabend Nachm. b. d. Beintraube b. Hary entf. e. Kadet in gelf. Kap. verf. Juh. Stoff z. einem Afeide, blaue Harbe. Gegen Belohn. abzing gr. Wallftr. 24a bei Kolizei-Serg. Nach.

Berloren eine filberne Rette m. Broche begen Belohn. abzug. Geiftstraße 70. Silb. Armband am Sonntag verl. Gegen g. Belohn. abzug. Anhalterftr. 6, I

Bom Weinberg bis Salle ift eine goldene Broche verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben Liliengasse 11.

Ein gold Mednillon (Undenfect) bom Harz bis gr. Klausstr. verloren. Gen. Bel. abs. gr. Klausstr. 15. Eine geftreitse iedene Echarve verl, abzug. im Butgeldätt Leipzigerftr. 103.

Berloren

Zettivitti
Sountag den I. Mai Bormitigg
8—9 Uhr von Gimrik b. Bettin
bis an die Eddeiimer Jiegelei dan
der Erholung vorbei) ein Badet,
enthaltend Frank, fahances Beime leich Argaen und Manifactten.
Der chrifide Sinder wird geleich beim Saufmann C. Berendt in Beim Animann C. Berendt in Löbejün absugeben.

Soby Medaillon vom Gelundbrunnen bis Kannisches Thor vertoren. Gegen Belohnung absugeben – Ceienthor 10. Am Sonnabend ein Cigarrenetni ver-loren, worin sid ein Binadickin be-inder Abgugeben Verg 32. Ein Tuch gef., absuh, Tanbengasse 7.

Ein Kanarienvogel entflogen. All zugeben gegen Belohnung Brunoswarte 2.

Die Beleidigung gegen ben Arbeiter Scheibe in Dieskan und seine Tochter in Bütchborf uehme ich reumüthig zurück. Fr. Herker.

Familien-Nadrichten.

In der Racht vom 11. jum 12. Mai neb glötzlich unfer gesteber Bater, berholbater z., der del Kommerzieurach B. Solsaender au Leobschüß D. S. Im Ramen der Sinterbliebenen: Brof. Solsaender. Halle d. S., den 12. Mai 1884.

Salle a. ben 12. Mai 1884.

Rad Hobesanseige.
Rad 40 Jahre langen Leiben flork
eitern Aleben 8 Uhr miere gute
Mutter, Schwiegermutter, Schweiter
Mother Hobes House in Schwägerin
Wilhelmine Sutybe geb. Nieffährer.
Dies allen Befannten und Bertwandten aur Rachrickt.
Aufle a. de., ben 12. Mai 1884.

Karl Möbins und Frau geb. Sutybe.

Karl Wöbins ind Frangel. Zupbe.
Geften Rachmittag 6 lith versiche inch langem und ichweren Leiben unfer ieber tleiner Johannes.
Holberd Reuner und Fran geb. Kantbrath.
Geftern früh 1/1,6 Uhr ift miere liebe Franzisch fanit und gottergeben erifolgien.
Halle als, den 12. Mai 1894.
Kantlie F. Echiller.

Santile 38. Schiffer.

Surildgefchrt vom Grabe unjeres innighteflebten Gatten, Baters. Sohnes, Bruders Schipagers in. Salvers. Sohnes, Bruders Schipagers in. Salvers einfelen in der einer infelen im Racht und Late und Salvers ein die der einer in Auf und Late und Salvers ein die der einer in Auf und Late und Salvers ein der eine die die dem in Rach und Late und einer der eine der einer der eine der einer der eine der einer der einer der einer geter der die die der einer geten Borte und einer der Brude ungend für die einen guten Freunden und Befannten für den der einen geten Freunden und Befannten für den der einer geten Freunden und Befannten für den fo überreichen Sant Alen der einer guten Freunden und Befannten für den der einer geten in Freunden und Befannten für den der einer geten der einer geten und Befannten für den der einer geten der einer geten und Befannten und Rechtagen.

Reibeburg, den 10. Mai 1884.



Konkurrenz-Ausschreiben

Halleschen Kunstgewerbe-Vereins.

1. Auf Beranfaliung der Herrer Jörtischiger Wegelin & Hüdner bahier ist eine Konthurenz über Serfiellung eines fünstlerisch ausgestätztern Franklung ber Sern Ausgeschel und Ouistungen ausgeschieden moden. Dahier, für eine Konturenz über Ausdam und Delocation einer Thorenchienen inschen in eine Ausdam und Delocation einer Thorenchienen in über dind und Delocation einer Thorenchienen in über Konturenza is 160, Wart. Termine für Einsteferung der Beichungen 14. Juni 16. 3.

Beichungen 14. Juni 16. 3.

Boufurenza Programme ind bom Vorsande zu beziehen.
Da 1se also, 10. Wai 1884.

Der Korfland.
Dobaufen, Stadtburrad.

Gerichtlicher Ausverkauf.

Donnerstag den 15. Wai cr. und fossende Tage von Vormittag 9—12 und Nachmittag von 2½—5 Uhr sollen in der Schubmackermeitter August Padst'sigen Konturs'-Sche von dier im Ladden Geiffragie Ar. 2 die Baarendorräfte, alls: Francer, Mäddens und Kinderstraßen von Simmisschafte alls: Francer, Mäddens und Kinderstraßen, Simmisschafte ar. vertauft werden und yade 10, daß 1. am 15., 16. und 17. Wat uns Waaren für Francen und Nädden,

2 am 19., 20. und 21. Wat uns Waaren für Francen und 3. am 23. und 24. Wai uns Waaren für Krinder stun Vertauf gelangen.

Bunte Birlenfournire und Aufgbanm, Gesimse, Consols und Leienen, Tischfüsse und Tischfänlen, Buchen: u. Abornbohlen is auf Lager bei Ho. Graeld, Thüringer Bahnhof, binter der Fabril v. Frn. Zimmermann.

Hierburch meinen werthen Freunden und Gönnern zur ergebenen Rack richt, daß ich am heutigen Tage daß

Restaurant n. Gartenlocal zur Gremitage

übernommen habe. Es wird mein eifrigstes Beftreben sein, ble mich Beetren den in jeder Sinstidt zufrieden zu stellen. Empfelle gleichzeitig meine gu abhaltiter Kraestbahn, sowie Zanzsaal um Gesellsstätig meine gu gesälligen Benutzung und exlaube mir zu bemerten, daß sämmtliche Localitäter nen refrourit sind.
Halte a/S., den 10. Mai 1884. Hochachtungsvoll

Franz Vater.

Mile, welche bas herrlich gelegene Kösen auffuchen, werben auf bie eber billige, als vorzügliche

aufmerstam gemacht. Sute, reine Weine und st. biverse Biere, bortres-liches Essen a la earte ober Extra-Olmers verben in den Rammen der Meitauration oder der Kabullon-Holle des Abullon-Holle des mir ermöglicht, meinen werthen Galten stels mit frichen Karpfen, Scholeen und diebergen aberen Michael

nufzuwarten. Auch seine **Logirzimmer** sind stets abzugeben. W. Beehstein, Bahnhoss-Mestaurateur

gemahl. Zucker für 3 Mart.

Brod-Raffinade bei gangen Broden 34-35 Bfa.

Gurkenkerne,

Lange griine volltragende, jedr gut a Kilo A 12.—
Lange griine Echlangen, borziglich zum Einlegen " " 13.—
Lange griine Weltsen, feine Salatgurte
Lange griine verbeiterte Schlangen, bie allerbeste zum Einlegen umd Salat
Lange griine chinelitiese Echlangen, baltbarite
und iehr reichtragende Salatgurte
und ich reichtragende Salatgurte
und salerbeite biesige Ernte, keine besogene ruffilde oder
französische Saat.

Günther & Co., Samenzichter in Eisleben.

Für einen reichen Engländer

Alter Limer zu kzusen Gesucht,
Alter Limer zu kzusen Gesucht,
Alter Meissner und anderes Porzellan als: Figuren, Vasen, Tassen, Teller etc. und Schnupftabalssdosen, Nadelbüchsen, Riechtlacens und andere Nippsachen von Porzellan, Email,
Schildkrot, Elfenbein, Stein, Gold, Silber etc. werden hauptschlich gewünscht. Ebenso werden alterthämliche Steinkrüge mit erhabenen Verzierungen und Zinnbeschlag, Thon-Schüsseln und Wasen,
geenlite und geschilffene Gläser, altmodische Sommenfächer,
Spitzen, gestiekte Seidenstoffer, Schühsechnalken und sonstiger
Mit Elfebein genat gen gekauft und alte Waffen, Ritter-Rissungen
auf Holzschnitzereden aus dem 16, und 17. Jahrhundert, sowie Gefässen
auf Bellebein Geigenstände von Zinn, Kupfer, Bronze, Silber und
Golfen blitzt man unter Chiffre M. 1344 in der Expedition dieser
Zeitung niederzulegen.

Cafe David.

Bente Dienstag Abenbe bon 8 1thr ab

Grosses Concert

nii: Ouverture 4. Oper Tambünfer, Flinde aus Meingold, Große Fantafie aus Lohengru v. Wagner, Slavilide Tänze von Operad re. ausgeführt von der Copelle des Kyl. Maydeb. Hijlier-Wegiments Kr. 38. Entree d Berjon 30 Big.

O. Wiegert, Capellmeister.

Bölke's Restaurant. Dienstag ben 13. Mai Abends 7½ libr Grosses Frei-Concert.

Kin ladung

jur General-Verlammlung des Parodial-Verbandes der Stadt-Chyhorie Halle als.
auf Dienstan den I3. Wai d. J. Rachmittags 4 Uhr im Saale
der Bolfsichule, neue Kromenade 13. Aachmittags 4 Uhr im Saale
der Auslichult des Karvochial-Berbandes
der Stadt-Chyhorie Halle als.

Austrockenstliche Generalversammlung
des allgemeinen Halle iden Beamten Sierbelaufen Bereins
am 14. Wai Abends 8 Uhr in der "Aulbe."
Eages-Todmung: Beichtigistimm über die Kerwendung des Ueberichtifies resp. Möniderung der §s 14 und 31d des Statuts.
Halle, den 5. Wai 1884.
bon Woers. Eteger. Alttwasser.

Waschmaschinen, Wringmaschinen, sowie Wäscherollen zu Fabritpreisen, H. Graeb, am Thuring. Bahnhof Lebens, Feners, Spiegelglas-versicherung für nur renommirte Gelellichaften, Kaufs, Bachts, Hybo-thekengeschäfte prompt 11. zuverläfig durch C. Hysow.

15,000, 18,000, 21—24,000 A Brivat- u. größere Wosten Kassen-gelber auf gute 1. Sypotheten zu 4½% mözuleihen durch

Blumen, Federn, Agraffen, Bänder Spitten, Attaffe 11. Sammete fauft man am billigften bei Otto Gerlach,

Blumenfabrit, Leipzigerftrafe 106

Rimmerbecorationen, Facademanstriche, Blech und Möbelladi. rungen in jeder beliebigen Tönung bill. S. Berger, Bartilherstraße 16. Daselbst ein Lehrling gesucht.

Polfters, Tapezierer-Arbeiten u. Marauiseu-Einrichtungen fertigt billigst Conrad Weyland, gr. Ulrichstraße 20.

Rartoffel, und Mildvertauf.

Dekonomie Böllbergerweg 39. Täglich frisch geftochenen

Sartner Herrmann, Cröllwig, Dölauerstraße 6.

Rinderwagen verfauft Charlottenftraffe 11, II. links.

Für Aupferschmiede.

Alfershalber ist eine complete Aupfersmiebe - Werflatt - Einrichtung mit immtlichen Worräthen i. iv. unter infaltigen Bedingungen zu übernehmen urch Aug. Jähne, duedlinburg.

Dr. Döbereiner's Universal-

Das bette, einfachtte u billigste Mittel aum Keinigen aller Wetalle vie: Blech, Wefilnen aller Vold, Seffine, Kubfer, Siber, Gold, Gento Alffenibe und andere Gomvofitionen ohne Abmylung bes Auterials; besgleichen auch vom Schmie entfern und anderen Glassicheiben. Zu dezielen bei

A. L. Müller & Co.

Poftftrafie 8.

C. Kysow, Marienstr. 1.

Brauerei=Berfauf.

Sine in icht guter dage bei einer Stadt gelegene Gaftwirtsischaft mit 4 Sinden, großene Langdau im der ösiebenen Localen, auch Stadtung, am Janie eicas Worgen Ader, mit Odibohumen welet, wooden ein ichter Concertgarten mit Regelödigt, auch eine Vientleschaft, ich mit guter Ernie veränderungshalber verfault werden. 500. d. 500. d. 600. d. 60

Schmiede-Berfauf.

Ta einer beleiten Areisfind, Annteinunft bericijebener Bahnen, foll eine
in flotten Betriebe umb glinftiger Lage
fich beinbenbe Schniebe, betrebend aus
einem Litid. Bohnbans nebi Seitengeführen, Joh u. Barten, auß freier
Janb berfault werben. — Hebernahme
eines anberen Enablighenen tis für Stumb
sam Berfauf. Santiliebfaber mit einem
Bermägen bom mitteleften 3-4000 Zblt.
wollen fich bireft an ber Berfaufer
unter ber Morejte K. 1332 burd bie
Expedition b. Big. weiben.

Expedition b. Big. wenden.
Ein Faderigerundfild, bisher zur
Eingratenfaderi bemuht, auch zu anderer
Juduffrie bernendbar, elento filt Getreibe u. Bollgefählt z. vollend, mit jödnen Bolnbunds um Garten, im beiten Burlande, unter jehr gänftigen Bedingungen wegen Albeben des Be-jiberts zu verfaufen. Das Grundhild liegt an der Berlin-Angalitigen Bohn, siemlich gleich an Jalle als. Leipzig, Bragebung entrent. Räheres auf Im-ragen d. Ratt Berli in Jalle a. S.

Tarfan de Mul vert in gale in.

Betfanfs-Anzeige.

Das Keffelbans, mehrere Nieberlagen, jowiedas Schwieder-Gebände, die letzeren aus Jachwert, find an Abbruch unter der hand zu verfaufen auch Anfaffer- und Baufteline find in Boiten auf Abbruch abzugeden.

Gröbziger Junkerfabrik.

Verkanf wegen Todesfall. Strining Willes Constitution (in Sauphfadeanftalt mit dag ehöriger Restauration, Concertgarter ab Gemülegarten. Das Grundstille get unmitteldar am July, int 2 Mrg. roß. and jur Höbrifanlage hassenstell & Vog-ferten an Hassenstell & Vog-er, Galberstadt sub B. 152.

Schutzpocken imple ich mährend dieser Woche Diens-tag, Donnerstag und Counabend Nachmittag 4 Uhr mit Kälber linubje. Dr. Scharfe.

Strohhüte

Serren n. Anaben in großartiger Andwahl

A. C. Dressler, rofte Steinstrafte 5

Interims-Stadt-Theater. Dienstag: Reine Borftellung. Benefis für den Kabellmeister Herrn Leo Feid. Die Zanderstöte. Sroße Oper in 3 Acten von Mogart.

Weinstube

Franz Träger, Konnifdestr. 24. Täglid frishe Maibowle.

Theatralischer Verein "Thalia."

Diffinoch den 14. Mai, Abends 8 Uhr Concert, Thealer und Ball m neuen Saale des Bereinslocals Sotel & Café David." Der Borfand.

Harmonie.

in Tin an der Pri

bee Si we 23

per ber eine mö

Dienstag b. 13. Mai Krangchen im enen Theater. Anf. 8 Uhr. D. B. Berliner Weissbier-Salon.

Mittagstisch

mangen und halben Portionen,
vogu ergebenfe einlabet
K. Hielscher.

Sing-Akademie.
Dienstag den 13. Mai Abds, 6 Uhr
Uebung im Saale der Volkschule.
Anmeldung neuer singender Mitglieder
bei Hern Musikdirector Reubke,
Blumenstrasse 10, Vormitt. 10—11 Uhr.
Der Vorstand.

Ein tafelf. Inftrument billig gu rlaufen Wörmligerftrafe 7. Verein für Erdkunde. Läglich Inal friiche Milch Oetonomie Böllbergerweg 39. Sveisekartoffeln à Cir 2 A und 25 A. Futterkartoffeln & Cir 1,25 A

am 14. b. Mis. um 8 Uhr.
Bortrag des Sperm Brivatdocent
Dr. Neumann über die Arage
nach einer Einmündung des
Druß im Staßbische Meer
noch während des Alterthums.
Bertleigerung dom Zeitschrift. Dowbletten der Verensbischichet.
Kleine Mittheilungen des Unterzeichneten zur Speimalstung.
Bortegung jabanischer Gegenftände
burch Spern Zaufe (als Gaft).
Kürchhoff.

L. Bürger-Kralkenkasse.
Mittwoch den 14. b. M. doends
8 libr in Botte's Refigurant
austerordentliche Verfammlung.
Tagesordnung: Sier des Sigetigen Stiftungsfeites betreffend.
Bastreiches Ericheine ervönsich.
Bastreiches Ericheine ervönsich.

Jypal.

Dienstag Abend 8½ Uhr Uebung und Sibung "Eljässer Taverne," Rathhausg.

Ball, freiwill. Fenerwehr. Dienstag den 13. Mai Abends 8 Uhr Nehung (Rathshof). Sas Commando.

Deutsche Neichsfechtschule. Berband Halle (Saale). Mittwoch ben 14. Mai er. finbet im gold. Hirls eine geläpfliche Sigung latt. Der Berbandssechmeister.

Trothaer Turn-Verein. Mittwoch ben 14. Mai er. Generalberfammlung, zu einladet Der Borftand

Chrenerflärung.
Die Acleidigung gegen den Mentier Serra Gustab Döbler bier erfläre ihr für undoar und nehme dielelbe bier durch gurud.

G. Piet.

Ida Bitter

Salle. Drud und Berlag von Otto Senbel.